



#### 0084 Unwetter

Ein fürchterliches Blitzgewitter tobt über dem kleinen Waldfriedhof, ein Blitz schlägt sogar in die Kapelle ein. Aus welcher Wolke ist er wohl hernieder gefahren?

#### INFO Blitze - Wie sie entstehen und wie man sich vor ihnen schützt

Gewitter entstehen durch hohe Verdunstung an besonders feuchtwarmen Tagen. Die meisten Gewitter kündigen sich deshalb durch schwüle Luft bei dichter, dunkler und meist sehr hoch stehender Bewölkung an, manchmal auch mit einem hörbaren Grollen. Typische Gewitterwolken erkennt man an scharfe Rändern im unteren Wolkenteil bei gleichzeitig schleierartige Wolkenrändern nach oben hin. Dies liegt unter anderem an der unterschiedlichen Menge von gasförmigen, flüssigen und festen Wolkenteilchen, die sich als Regen, Graupel oder Hagel niederschlagen. Zusätzlich entwickeln sich zwischen den hohen und niedrigeren Wolkenschichten enorme Temperatur- und Spannungsunterschiede, deren elektrisches Potenzial sich letztlich in Blitzen entlädt.

Das eindrucksvolle Schauspiel der Naturgewalten bringt jedoch Gefahr für Mensch und Tier mit sich. Sicherheit bieten in den meisten Fällen geschlossene Gebäude und Kraftfahrzeuge. Sorgen Sie dafür, dass auch verängstigte Haustiere den schützenden Bereich nicht verlassen. Im Auto sollten Sie einen Abstand von mindestens 50 Metern zu stromführenden Überlandleitungen wahren und keine blanken Metallteile berühren. Um sich im Freien zu schützen, halten Sie sich von hohen Punkten und aufragenden Objekten wie Bäumen und Masten fern, machen Sie sich so klein wie möglich und gehen Sie in die Hocke, auf die Zehenspitzen, mit möglichst eng aneinander stehenden Füßen.

In Häusern sollten Sie sich nicht auf elektrische Sicherungen und Blitzschutzanlagen verlassen, sondern empfindliche elektrische Geräte wie Computer oder Fernseher vom Netz nehmen, da das Stromnetz bei Blitzschlag Überspannung übertragen kann. Bei Einschlag in das Mauerwerk eines Hauses kann dessen Feuchtigkeit blitzartig verdampfen. Der plötzlich entstehende Druck kann gefährliche Risse und Brüche verursachen. Beschädigte Gebäude sollte man nach Möglichkeit bis zu einer Prüfung und Freigabe durch entsprechende Fachleute nicht mehr betreten.